

## Überblick:

Ca. 2/3 des Unterrichts sind für alle Schülerinnen und Schüler gleich. Er beinhaltet folgende Fächer: Religion/ Ethik, Deutsch, Englisch, Geschichte, Erdkunde, Biologie, Sozialkunde, Sport und Musik. In den Fächern Mathematik, Physik, Chemie, Wirtschaft/Recht, Haushalt und Ernährung sowie Werken/Kunsterziehung gibt es in den verschiedenen Wahlpflichtfächergruppen kleinere Unterschiede.

Nur in ca. 1/3 des Unterrichts unterscheiden sich die Wahlpflichtfächergruppen. Dies sind die sogenannten Profulfächer, die den jeweiligen Zweig prägen:

Gruppe I	7	8	9	10
Mathematik	4	4	5	5
Physik	2	2	3	3
Chemie	--	2	2	2
Informationstechnologie mit CAD	2	3	2	2

Gruppe II	7	8	9	10
BwR	3	3	3	3
Wirtschaft/Recht	--	2	2	--
Informationstechnologie	2	2	1	1

Gruppe IIIa	7	8	9	10
Französisch	4	3	4	4
BwR	2	2	--	--
Informationstechnologie	2	2	1	--

Gruppe IIIb	7	8	9	10
Werken	3	3	3	3
Informationstechnologie mit CAD	2	3	1	1

In jeder Gruppe werden 4 Abschlussprüfungen geschrieben:

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe IIIa	Gruppe IIIb
Deutsch und Englisch			
Mathematik I	Mathematik II		
Physik	BwR	Französisch	Werken

## Wahlpflichtfächergruppe I



### für mathematisch-naturwissenschaftlich interessierte Kinder

- Die Fächer Mathematik, Physik und Chemie sind in dieser Gruppe nicht schwerer, sie werden mit einem höheren Stundenmaß nur intensiver unterrichtet und einzelne Themen werden in den Lehrplan zusätzlich aufgenommen.
- Entscheidend für den Erfolg sind Interesse und Freude an Mathematik, Natur und Technik.
- Dieser Zweig richtet sich nicht nur an Jungen, sondern ist auch für Mädchen geeignet.
- Diese Ausbildungsrichtung berücksichtigt in besonderem Maße die technologische Entwicklung unserer Zeit.
- IT wird mit Schwerpunkt Technischem Zeichnen (CAD) unterrichtet.

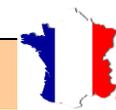
## Wahlpflichtfächergruppe II



### für Kinder mit kaufmännischem und wirtschaftlichem Interesse

- Wirtschaftliche Fachbegriffe, Formeln und Kalkulationsschemen müssen intensiv gelernt werden und stets präsent sein.
- Mit logischem Denken muss die Struktur der Buchführung erfasst und angewendet werden.
- Saubere, ordentliche und übersichtliche Arbeitsweise ist Voraussetzung.
- IT wird mit Schwerpunkt in Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbanken unterrichtet.

## Wahlpflichtfächergruppe IIIa



### für sprachlich interessierte Kinder

- Die zweite Fremdsprache wird praxisnah mit dem Schwerpunkt auf die Sprechfertigkeit vermittelt.
- Die Kultur und Lebensart von Frankreich wird durch persönliche Kontakte beim Schüleraustausch kennen gelernt.
- In der 9. und 10. Jahrgangsstufe kann man mit seinen Fähigkeiten, sich in Wort und Schrift in alltäglichen Situationen ausdrücken zu können, das internationale französische Sprachzertifikat DELF erwerben.
- Voraussetzung sind solide Kenntnisse in Deutsch und Freude am Erlernen einer weiteren Fremdsprache.
- In den Jahrgangsstufen 7 bis 8 wird ebenfalls das Fach BwR unterrichtet.
- IT wird mit Schwerpunkt auf Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbanken unterrichtet.

## Wahlpflichtfächergruppe IIIb

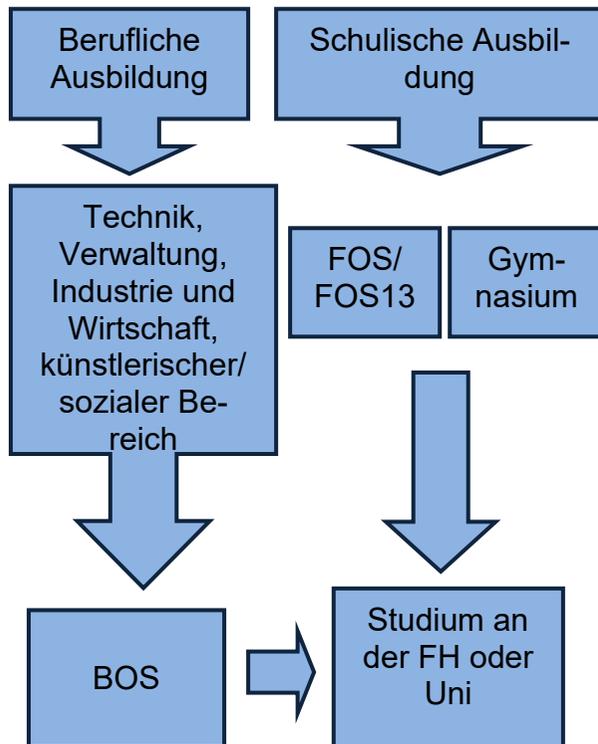


### für Kinder mit Kreativität und handwerklichem Interesse

- Materialkunde und Theorie zu Verarbeitungstechniken machen etwa 1/3 des Unterrichts aus.
- Im Praxisteil ist handwerkliches Geschick gefordert.
- Eine sorgfältige Arbeitsweise ist Voraussetzung
- Durchhaltevermögen ist bei der Arbeit an einem Werkstück besonders wichtig.
- IT wird mit Schwerpunkten in Standardsoftware und Multimedia unterrichtet.

### Dies sollten sie beachten:

- Zum einen sollte die Entscheidung gut überlegt werden, da ein Wechsel der Wahlpflichtfächergruppe während des Schuljahres **nicht vorgesehen** ist.
- Zum anderen ist die Entscheidung, welche Wahlpflichtfächergruppe besucht wird, keine endgültige Entscheidung für die spätere berufliche oder schulische Laufbahn. Nach dem erfolgreichen Realschulabschluss stehen ihrem Kind viele Möglichkeiten offen:



### Fragen, die sich Ihr Kind stellen sollte:

- Welche Fächer machen mir Spaß und Freude?
- Wo sehe ich meine Stärken und Schwächen?
- Welchen Beruf kann ich mir später vorstellen?
- Wie schätzen mich meine Lehrer ein?

### Für die Entscheidung irrelevant sind:

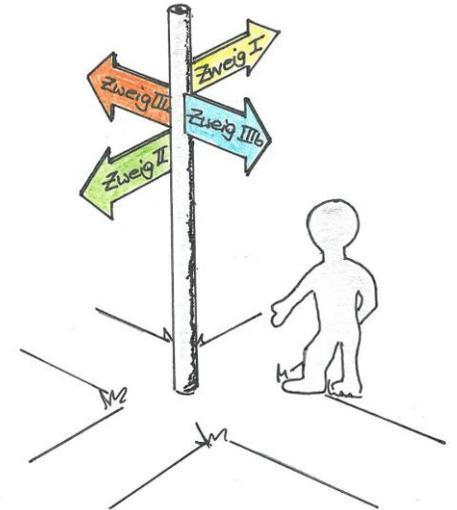
- Elterliche Vorstellungen, welchen Beruf das Kind später ergreifen sollte.
- Wahl des Freundes oder der Freundin.
- Lehrer, welche die Fächer womöglich unterrichten.

#### **Wichtiger Termin:**

**23.04.2026** Abgabe der Entscheidung für die Wahlpflichtfächergruppe

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen gerne der Klassenleiter, die Fachlehrer und die Schulleitung zur Verfügung.

Die Entscheidung können diese Ihnen jedoch nicht abnehmen.



## **Info zur Wahlpflichtfächergruppenwahl**

Stand März 2025

Nikolaus-Fasel-Str. 12  
63897 Miltenberg  
Telefon: 09371 9519-0  
Fax: 09371 9519-30  
[sekretariat@realschule-miltenberg.de](mailto:sekretariat@realschule-miltenberg.de)  
Homepage: [www.realschule-miltenberg.de](http://www.realschule-miltenberg.de)